



POLIZEIDIENSTSTELLEN IN BAD SCHWARTAU UND AHRENSBÖK DURCH STEINWÜRFE BESCHÄDIGT

Veröffentlicht am 22.03.2022 um 10:00 Uhr

Am Montagnachmittag, 21.03.2022, wurden die Polizeidienststellen in Ahrensböck und Bad Schwartau durch Steinwürfe beschädigt. Vor dem Hintergrund der eingeleiteten Ermittlungen wegen des Verdachts der Sachbeschädigung werden Zeugen gesucht, die Angaben zum weiteren Tatgeschehen machen können.



/ Foto: Inken Schmidt/Stodo.NEWS

Nach derzeitigem Sachstand ereignete sich die Tat in Ahrensböck zwischen 13:30 Uhr und 16:55 Uhr. Unbekannte hatten ein Fenster der Polizeistation in der Poststraße mit einem Stein beworfen. Dadurch wurden ein Fenster und Mobiliar im Innenraum des Gebäudes

beschädigt. Zum Zeitpunkt des Vorfalls befanden sich die Beamten nicht in dem Dienstgebäude, der Schaden wurde bei ihrer Rückkehr zur Dienststelle von der Präsenzstreife festgestellt. Im Rahmen der Ermittlungen werden Zeugen gesucht, die während der Tatzeit verdächtige Personen in der Poststraße nahe der Polizeistation festgestellt haben.

Wenige Stunden später ereignete sich ein ähnlicher Zwischenfall beim Polizeirevier Bad Schwartau im Eutiner Ring. Um 18.53 Uhr bemerkten mehrere im Gebäude anwesende Beamte kurz hintereinander zwei laute Geräusche. Schnell wurde festgestellt, dass sowohl die Verglasung der Eingangstür als auch die Scheibe eines daneben befindlichen Fensters stark beschädigt waren. Direkt vor den beschädigten Verglasungen befand sich jeweils ein größerer Naturstein.

Außerdem stellten die Beamten vor dem Eingangsbereich eine 51-jährige Frau fest, die sich augenscheinlich in einem psychischen Ausnahmezustand befand. Sie steht im Verdacht, die Sachbeschädigung in Bad Schwartau unter Zuhilfenahme von Steinen begangen zu haben. Gegen die 51-jährige wurde ein Verfahren wegen des Verdachts der Sachbeschädigung eingeleitet. Aufgrund ihres psychischen Ausnahmezustandes wurde die Frau zur weiteren Behandlung in eine Fachklinik gebracht.

Ob ein Zusammenhang zwischen beiden Taten besteht, wird jetzt im Zuge der Ermittlungen geprüft.

Die Höhe des Gesamtsachschadens steht zur Zeit noch nicht fest.

Sachdienliche Hinweise zu beiden Taten nimmt die Polizei in Bad Schwartau unter der Telefonnummer 0451-220750 oder der Email-Adresse badschwartau.pr@polizei.landsh.de entgegen.